

331 Antragsteller

Baukindergeld: Hohe Nachfrage im Landkreis

ROTENBURG. Das im September 2018 eingeführte Baukindergeld, das Familien beim Erwerb von selbstgenutztem Wohneigentum unterstützen soll, verzeichnete 2019 eine hohe Nachfrage. Bis zum Jahresende wurden rund 185 000 Zusagen mit einem Fördervolumen von knapp vier Milliarden Euro erteilt. 60 Prozent der Antragsteller hatten ein Haushaltseinkommen von unter 40 000 Euro. Im Landkreis Rotenburg gab es für das Baukindergeld insgesamt 331 Antragsteller und ein Fördervolumen von sieben Millionen Euro. Das berichtet der CDU-Bundestagsabgeordnete Oliver Grundmann.

Großes Interesse

„Es freut mich sehr, dass wir mit dem Baukindergeld immer mehr jungen Familien in die eigenen vier Wände verhelfen können. Das große Interesse zeigt, dass wir damit einen Schritt in die richtige Richtung gesetzt haben“, so Grundmann in einem Presseschreiben.

Insgesamt sei der Landkreis Rotenburg in 2019 mit 67,2 Millionen Euro von der KfW gefördert worden. „Das ist ein wichtiger Beitrag zur Entwicklung unserer Region und zeigt, dass die Fördertöpfe des Bundes vor Ort ankommen.“ Im Kreis Rotenburg förderte die KfW Projekte im Bereich „Wohnen & Leben“ mit 18,6 Millionen Euro und im Bereich „Energiewende“ mit 25 Millionen Euro.